



Bio Güllekohle



Ausgangsstoff: Holz (unbehandeltes Waldhackgut)

Wirkung: Bindung von Stickstoff und Geruch, Verbesserung der Nährstoffeffizienz und Erhöhung der Bodenfruchtbarkeit

Dosierung: 1 m³ pro 100 m³ Gülle. Am besten erzielt die Bio Güllekohle ihre Wirkung, wenn sie zumindest 2 Wochen vor der Ausbringung der Gülle ständig mit eingerührt wurde.

Zusammensetzung: Die Bio Güllekohle ist eine spezielle, staubfreie Pflanzenkohle aus dem Rohstoff Holz und wurde vom Vermahlungsgrad für die Gülleaufbereitung optimiert.

www.char-line.com

Oberfläche

Spezifische Oberfläche (BET): 292 m²/g
Methode: DIN 66137/DIN ISO 9277, wasserfreier Zustand

Kohlenstoff

Kohlenstoff, organisch: 86,8 %
Methode: DIN 51732: 2014-07, wasserfreier Zustand

Schüttdichte

Schüttdichte: 248 kg/m³
Methode: DIN 51705: 2001-06, Anlieferungszustand

Wassergehalt

Gesamtwassergehalt: 27,7 %
Methode: DIN 51718: 2002-06, Anlieferungszustand

Aschegehalt

Aschegehalt (550 °C):: 7,3 %
Methode: DIN 51719: 1997-07, Anlieferungszustand

Elektrische Leitfähigkeit

Leitfähigkeit: 1770 µS/cm
Methode: BGK III. C2: 2006-09

Nährstoffe

Stickstoff (N): 0,4 %
Phosphat (P₂O₅): 0,2 %
Kalium (K₂O): 0,9 %
Calcium (Ca): 2,7 %
Magnesium (MgO): 0,3 %

Rohfaser

Rohfaser 1 mg/kgTS
Methode: VDLUFA Methodenbuch Band III: 2014-09

pH Wert

pH in CaCl₂ 9,1
Methode: DIN ISO 10390: 2005-12, wasserfreier Zustand

H/Corg Verhältnis

H/Corg Verhältnis (molar) 0,21
Methode: berechnet

PAK (1)

Summe 16 EPA-PAK exkl. BG 3,9 mg/kg
Methode: DIN EN 16181:2017-11 (Norm-Entwurf)

Nach den Richtlinien der EBC (European Biochar Certificate) entspricht diese Pflanzenkohle somit dem Premium Standard.

(1) Eurofins Freiburg, Methode DIN EN 16181-2017-11, wasserfrei
(2) PAK = Polyzyklische Aromatische Kohlenwasserstoffe

Daten laut letzter Analyse. Da es sich um ein Naturprodukt handelt sind Schwankungen möglich. **Version v2020_2**